



ST. LUCAS
KIRCHENGEMEINDE
SCHEESSEL

GEMEINDEBRIEF

DEZEMBER/JANUAR
NR. 6/2025



UNTERWEGS NACH BETHLEHEM

KINDERKATHEDRALE MACHT WEIHNACHTEN ERFAHRBAR

Nachgedacht

3„O du fröhliche...?“

Das Thema

4Kinderkathedrale: Unterwegs nach Bethlehem

5Offene Kinderkathedrale für alle

Infobox

6Lebendiger Advent: Täglich mit anderen feiern

8Offene Kirche beim Weihnachtsmarkt in Scheeßel

8Musikalische Winterkirche in der Friedhofskapelle

9Gottesdienste rund um Weihnachten

10Putzsanierung soll weitergehen – bitte helfen Sie!

11Umbau des Harmshauses: Planung abgeschlossen

11Kirchenvorstand aktuell

13Willkommen in unseren besonderen Gärten!

14Regelmäßige Angebote

Kirchenmusik

15Erprobungsphase für neues Gesangbuch startet

16Swinging Christmas - schwungvolles Konzert

Kinder und Jugendliche

17Nikolausparty: Feiern, Spielen, Spaß haben!

17Faschingsparty für Kinder – wir feiern weiter!

17Familientag 2026 „Mutig und stark“

18Kinderfreizeit in den Osterferien

19Sommer, Sonne, Strand und mehr! Kroatienfreizeit

Buntes

21Trauer um unseren Friedhofspfleger Günter Putze

22Kirchenvorstände tagten regional

23Großer Dank an Tulipa

Adressen

27Adressen und Daten

Freud und Leid

28Taufen, Trauungen und Beerdigungen

Gottesdienste

29Gottesdienste der Region



„O du fröhliche...?“

Worauf freuen Sie sich in der Advents- und Weihnachtszeit? Vielleicht auf den gemütlichen Bummel über den Weihnachtsmarkt mit dem leckeren Duft nach gebrannten Mandeln und Glühwein? Das Schmücken der Wohnung mit Lichterketten und Adventkranz und den gemütlichen Besuch lieber Menschen? Oder doch eher die Weihnachtsfilme und Singen bei Kerzenschein? Kinder freuen sich aufs Kekse backen und Wunschzettel schreiben. Schöne, guttunende Momente, die uns verbinden und uns zeigen: Bald ist Weihnachten.

Manchem ist in dieser Zeit jedoch nicht so richtig nach besinnlicher Stimmung und Traditionen zumute. Menschen, die einsam sind, Menschen, in deren Familie jemand krank ist oder die Abschied nehmen mussten. Fröhliche Weihnachten? Vielleicht anders, ruhiger, stiller.

Vermutlich freuen wir uns alle über unterschiedliche Dinge. Manchmal sind es Kleinigkeiten, die Freude bereiten: ein Brief, eine WhatsApp-Nachricht, spontane Hilfe und schöne Begegnungen und Miteinander.

In der Bibel schreibt Paulus an die Gemeinde in Philippi: „Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Eure Güte lasst kund sein allen Menschen! Der Herr ist nahe!“ „Freut euch!“ Das ist ja leichter gesagt als getan, oder? Wir kennen wohl alle Momente, in denen uns das Leben ganz schön herausfordert und wir uns nicht gerade fröhlich fühlen. Paulus meint hier jedoch eine andere Art von Freude, eine, die über die Nähe Gottes kommt. Gott wird Mensch und kommt in Jesus als Kind auf die Erde. Er möchte uns nahe



Diakonin Melanie Tomforde

sein, Frieden bringen und die Welt verändern. Und das ist der Grund zur Freude. Wir singen es jedes Jahr zu Weihnachten im Lied „O du fröhliche“. In der ersten Strophe heißt es: „O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit. Welt ging verloren, Christ ist geboren, freue dich, freue dich, o Christenheit.“ Johannes Daniel Falk schrieb diesen Text vor 200 Jahren in einer Zeit voller Armut, Not und Krankheiten. Er gründete ein Waisenhaus für obdachlose Kinder und widmete ihnen dieses Lied. Friedlich und besinnlich? Nein. „O du fröhliche“ trotz aller Schwierigkeiten. Ich wünsche uns eine fröhliche Adventszeit, in der wir Gottes Freude und Frieden erleben.

Melanie Tomforde, Diakonin in der Region Fintel-Lauenbrück-Scheeßel

Kinderkathedrale: Unterwegs nach Bethlehem



Biblische Geschichten erfahrbar machen: Elke Meyer ist wieder leidenschaftlich aktiv

In der Woche nach dem 1. Advent sieht es in der St.-Lucas-Kirche ganz anders aus als sonst: Verschiedene Bereiche der Kirche verwandeln sich in liebevoll gestaltete Landschaften. Fantasievolle Kulissen, handgefertigte Figuren und detailreiche Requisiten malen Szenen vor Augen. Es ist wieder Kinderkathedrale! Früher alle zwei Jahre, öffnen sich die Kirchentüren nun jährlich eine Woche lang vormittags. Es sind vor allem die Klassen der Grundschulen Schee-

Bel und Hetzwege, die sich auf den Weg machen. Auch einzelne Kindergartengruppen besuchen die Kirche. Szene für Szene wird dabei eine biblische Geschichte kindgerecht präsentiert. Von Station zu Station bewegen sich die Besucher durch die Kirche und erleben die Inhalte anschaulich und kreativ.

Eine der Initiatorinnen und Mitgestalterin der ersten Stunde ist Elke Meyer, frühere Swimmytreff-Erzieherin aus Ostervese-de. Kolleginnen aus evangelischen Kin-

dergärten gaben weitere Impulse. Jahr für Jahr wuchs der Fundus der sogenannten Egli-Puppen durch den Besuch von Workshops, bei denen gemeinsam mit Gleichgesinnten Figuren unter fachkundiger Anleitung hergestellt wurden. Im Zusammenspiel mit Diakonin Sabine Gerken entstanden zu den Puppen dann Erzählungen, die in Scheeßel zum Einsatz kommen.

„Wir wollten schon immer mal die Weihnachtsgeschichte als Kinderkathedrale in Szene setzen!“ erzählt Elke Meyer und berichtet dann: „Als dieser Wunsch uns auch aus der Grundschule erreichte, haben wir Nägel mit Köpfen gemacht und den Termin festgelegt.“ Neben Elke Meyer sind Sabine Böhm, Meike Seiferth und Sabine Bellmer als Grundschullehrerin Hauptverantwortliche des Projektes. Dazu kommen zahlreiche weitere Ehrenamtliche, die sich in der Aktionswoche einbringen bei der Begleitung der Gruppen und durch organisatorische Unterstützung im Hintergrund.

Klasse für Klasse trifft dann an der Kirche ein. Meist beginnen die ca. 25minütigen Aufenthalte im Kirchturm mit Begrüßung, Kennenlernen und einem Lied. Dann geht es Station für Station durch die Kirche, die Gastgeberinnen



Detailreich gestaltete Egli-Figuren

erzählen, angepasst an die Altersstufen, die biblische Geschichte anschaulich, kommen mit den Schülern ins Gespräch und entdecken miteinander, was die alten biblischen Geschichten mit der Lebenswelt der Kinder zu tun haben könnten. Nach der Verabschiedung und mit einem kleinen Erinnerungsgeschenk in der Hand machen sich die Kinder wieder auf den Weg zurück zur Schule.

Bisherige Geschichten waren die Erzählung vom blinden Bartimäus, der Verlorene Sohn, die Zachäus-Geschichte und die Taufe des Äthiopiers, dazu die Geschichte von Martin und dem Bettler. Die Präsentation der Weihnachtsgeschichte feiert nun ihre Premiere.

Offene Kinderkathedrale für alle

Auch als Erwachsener die Kinderkathedrale besuchen? Manches Grundschulkind möchte vielleicht mit seinen Eltern nochmal die Stationen gemeinsam entdecken? Dafür ist Gelegenheit am **Mittwoch, 3.12., 16 Uhr**: Das Team der Kinderkathedrale begrüßt dann alle Interessierten zu einer offenen Führung.

Eine weitere Gelegenheit, die Stationen zu entdecken, besteht am **2. Advent um 10 Uhr** beim Gottesdienst für Kleine und Große. Hier können die Stationen besichtigt werden. Auch hier herzliche Einladung!

Lebendiger Advent: Täglich mit anderen feiern



Stimmungsvolle Beleuchtung, jedes Mal ein anderes Programm: Der Lebendige Advent ist vielfältig

Der Lebendige Adventskalender findet in diesem Jahr ein weiteres Mal in Schneeßel statt.

Wir danken allen Gastgeberinnen, die in diesem Jahr vor ihre Haustür, in ihren Carport, vor das Fenster oder vor das Garagentor einladen, um gemeinsam mit Besuchern Advent zu feiern. Die Andachten dauern rund 20 Minuten und werden von den Gastgeberinnen mit Singen, Gedichten und Geschichten gestaltet. Alle sind herzlich eingeladen.

Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie gerne vorbei. Manchmal werden auch Gebäck und warme Getränke angeboten.

Zu erkennen sind die jeweiligen Orte an einem Stern der Nummer des Tages, die die Gastgeber ab Mitte November in ihre Fenster hängen, um den jeweiligen Adventsabend anzukündigen.

Es ist ratsam, an wetterfeste Kleidung und vielleicht an eine Taschenlampe zu denken.

Der Beginn ist in der Regel 18 Uhr. Abweichende Zeiten sind in der Terminliste unter dem jeweiligen Datum angegeben. Wir freuen uns wieder auf ein abwechslungsreiches Adventsangebot.

Eva Findenegg, Carina Vollmer und Gudula Willers

Lebendiger Advent 2025: Termine

Beginn ist an jedem Wochentag um 18 Uhr (abweichende Anfangszeiten siehe Liste). An den Adventssonntagen sind Sie herzlich eingeladen zum Gottes-

dienst in der Kirche. Herzliche Einladung auch zu den Gottesdiensten am Heiligen Abend in der St.-Lucas-Kirche!

1. Advent – Einladung zum Gottesdienst in der Kirche um 10 Uhr

Mo., 01.12.	Förderverein Scheeßeler Mühle	An der Wassermühle 3
Di., 02.12.	(kein Termin)	
Mi., 03.12.	Frauenchor Scheeßel	Vor dem Meyerhof
Do., 04.12.	Beek Uln	Schafstall am Heimathaus
Fr., 05.12.	Beeke-Löwen	Beekeschule
Sa., 06.12.	(kein Termin)	

2. Advent – Einladung zum Gottesdienst in der Kirche um 10 Uhr

Mo., 08.12. 15:00 Uhr!	Tagespflege Scheeßel	Friedrichstraße 12
Di., 09.12.	Nadine und Gaby Villwock	Gasthaus Götze
Mi., 10.12. 17:00 Uhr!	Café gemeinsam (Flüchtlingshilfe)	Am Meyerhof 1
Do., 11.12.	(kein Termin)	
Fr., 12.12.	Frau Bassen	Danziger Str. 9b
Sa., 13.12.	(kein Termin)	

3. Advent – Einladung zum Gottesdienst in der Kirche um 10 Uhr

Mo., 15.12.	Freikirche "Kirche im Zentrum"	Harburger Str. 2a, 1. Etage
Di., 16.12.	(kein Termin)	
Mi., 17.12.	Frau Janßen, Frau Meyer	Schulgarten/Bauwagen (Eichenschule)
Do., 18.12.	Pastorenteam	Zwischen Kirche und Lutherhaus
Fr., 19.12.	Familie Willers	Rudolf-Kinau-Str. 21
Sa., 20.12.	Heimatverein Scheeßel	Am Heimathaus, Zevener Str.

4. Advent – Einladung zum Gottesdienst in der Kirche um 18 Uhr

Mo., 22.12.	Andrea Holsten	Mühlenkamp 2a
Di., 23.12.	Mareile Tietze-Wahlers	Weizenweg 20, Jeersdorf

Heiligabend – Einladung zu den Gottesdiensten

Offene Kirche beim Weihnachtsmarkt in Scheeßel

Wieder leuchtet die Kirche bunt von innen: Am ersten Adventswochenende geht es in Scheeßel adventlich zu. Auch als Kirche beteiligen wir uns beim Weihnachtsmarkt.

Am **Samstag** und am **Sonntag** ist die Kirche von **14-18 Uhr** geöffnet, und buntes Licht taucht sie in eine besondere Atmosphäre.

Für Kinder gibt es am Sonntag ein weihnachtliches Bastelangebot, und man kann im Trubel zur Ruhe kommen.

Jeweils um **17 Uhr** gibt es ein offenes Weihnachtslieder-Singen:

Am Samstag, 17 Uhr, laden traditionelle Weihnachtslieder und Choräle zu einer Pause über den quirligen Weihnachtsmarkt ein. Auch besinnliche Musik wird von Kantor Buchroth an der Vierdag-Orgel zu hören sein. Die Besucher haben auch die Möglichkeit, spontan ihre Lieblingschoräle aus dem Gesangbuch oder neuere Lieder zu wünschen.

Am Sonntag, 17 Uhr, wird Jule Behrens



das offene Singen anleiten. Vielen ist sie als frühere Pianistin in der Jugendband der Kirchengemeinde bekannt. Jule Behrens wird das gemeinsame Singen aus Liederheften am Klavier begleiten. Hier kommen besonders Familien auf ihre Kosten.

Musikalische Winterkirche in der Friedhofskapelle

Im Januar und Februar ziehen wir mit unseren Gottesdiensten wieder in die Winterkirche, in unsere Friedhofskapelle in der Petersstraße.

Wir sind dankbar, mit der Friedhofskapelle einen Raum zu haben, den wir wesentlich effizienter beheizen können als unsere Kirche.

In den Gottesdiensten kommen wir zusammen und können zur Ruhe kommen. Wir lassen uns stärken durch gute Worte, gemeinsames Singen und den Segen, das tut gerade in den dunklen Wintermonaten gut. In diesem Winter

werden wir viel singen. Wir sind ja als Testgemeinde für das neue Gesangbuch ausgewählt worden, und so werden wir die Zeit nutzen, um neue Lieder kennenzulernen, auch Liedpredigten zu hören und uns mit dem Buch vertraut zu machen.

Wir möchten gerne nach den Gottesdiensten in der Kapelle zusammen Kaffee trinken. Das machen wir als „bring and share“. Wer kann und mag, bringt eine Thermoskanne Kaffee oder Tee sowie ein paar Tassen mit. Wasser haben wir vor Ort. Sie sind herzlich eingeladen!

Gottesdienste rund um Weihnachten

Wir freuen uns auf stimmungsvolle Gottesdienste in unserer Kirche und in einigen Dörfern.

An Heiligabend finden folgende Gottesdienste statt:

Um **14:30 Uhr** findet eine Christvesper mit Krippenspiel im DGH Ostervesede statt mit Pastorin Schröder. Musikalisch gestaltet der Posaunenchor Scheeßel-Lauenbrück den Gottesdienst mit.

Ebenfalls um **14:30 Uhr** und zusätzlich um **15:30 Uhr** finden Christvespern mit Krippenspiel in der St.-Lucas-Kirche statt mit Diakonin Melanie Tomforde. Die Musik übernimmt eine Band ehemaliger und aktueller Jugendband-Mitglieder unter Leitung von Matthias Kröger.

Um **15:00 Uhr** startet eine Christvesper in Jeersdorf auf dem Hof Gerken mit Pastor Nack. Hier gestalten die Dorpsmusikanten musikalisch mit.

Ebenfalls um **15:00 Uhr** findet in der Schützenhalle Hetzwege/Abbendorf eine Christvesper mit Krippenspiel statt unter Leitung von Renate Krabiell.

Um **16:00 Uhr** wird in die Kapelle Westervesede eingeladen zur Christvesper mit Krippenspiel und Pastorin Schröder. Die Musik übernehmen die „Veeseer Bläser“.

Um **17:00 Uhr** beginnt die Christvesper in der St.-Lucas-Kirche unter Leitung von Pastor Nack.

Um **22:30 Uhr** schließt die Christmette mit Pastor Ubben den Bogen.

In den Gottesdiensten um 17 Uhr und 22:30 Uhr heißt es musikalisch „Orgel-Plus“: Kantor Klaus-Jürgen Buchroth in-

terpretiert festliche Musik an der Orgel mit den Klängen eines digitalen Studio-Keyboards. Mit den Pfeifen der Orgel werden Glockenspiel, Sopransaxophon, Trompete und weitere natürlich gespeicherte Klänge zu hören sein. Ein weihnachtlicher Höhepunkt!

Am 1. Weihnachtsfeiertag findet um **10 Uhr** ein Festgottesdienst in der St.-Lucas-Kirche statt unter Leitung von Pastorin Schröder. Kantor Buchroth wird mit festlicher Weihnachtsmusik den Gottesdienst mitgestalten.

Am 2. Weihnachtsfeiertag um **10 Uhr** leitet Pastor Rüter aus Lauenbrück den Festgottesdienst in der St.-Lucas-Kirche. Die musikalische Gestaltung durch den Posaunenchor unter Leitung von Anne Wahlers ist geplant.

Auch an den Sonntagen rund um Weihnachten spielt die Musik eine zentrale Rolle: Am 4. Advent um **18 Uhr** und am Sonntag, 28.12., **10 Uhr**, heißt es „Musik und Wort“: Singegottesdienste werden Lust zum Singen machen! Zu jedem Lied wird Kantor Klaus-Jürgen Buchroth die Gottesdienstbesucher mit künstlerisch-kreativen eigenen Vorspielen zum kräftigen Mitsingen animieren. Auch die Testversion des neuen Gesangbuches, das gerade in Entwicklung ist, wird eine Rolle spielen. Pastorin Schröder führt am 4. Advent die Gemeinde durch ansprechende Texte zum Lied und Gesang, am Sonntag nach Weihnachten schließlich Pastor Ubben.

Putzsanierung soll weitergehen – bitte helfen Sie!

Als im August der Kirchturm unserer St.-Lucas-Kirche eingerüstet zu sehen war, stieg die Vorfreude, dass die Putzsanierung endlich beginnen kann. Jahrelange Vorarbeiten sind in den letzten Monaten umgesetzt worden.

Als Kirchenvorstand sind wir zutiefst dankbar, dass 45.000 Euro Spenden von hunderten Menschen aus Scheeßel diesen zentralen Bauabschnitt möglich gemacht haben. Nochmals herzlichen Dank!

Die Restaurierungsarbeiten am Turm sind weit vorangeschritten: Die Fassade wurde gründlich von Schimmel und Pilzen gereinigt, viele Risse im Mauerwerk wurden neu verputzt und nebenbei weitere Elemente des Turms wie die Fenster und der Übergang zum Dach instandgesetzt. Nun stehen noch Malerarbeiten an. Alle Arbeiten werden unter der Aufsicht des Denkmalschutzes durchgeführt.

Wir sind entschlossen: Nach der Turmsanierung soll auch der restliche Teil der Kirchenfassade in Angriff genommen werden! Auch dafür benötigen wir wieder Spenden. Die grundlegende Putzreinigung und Ausbesserungsarbeiten sind notwendig zur Substanzerhaltung.

Kirchensteuer macht Kirche vor Ort möglich – herzlich danken wir allen, die sich mit ihren regelmäßigen Beiträgen einbringen für unsere Gemeinschaft! Für kleinere oder größere Reparaturen benötigen wir zusätzliche Spenden. Danke, wenn Sie uns helfen, nach dem Kirchturm auch die restliche Fassade zu sanieren!

Überweisungen sind möglich auf folgendes Spendenkonto: Kirchenamt in Verden, IBAN: DE40 2415 1235 0025 1585 85, Verwendungszweck: Kirchengemeinde Scheeßel, Freiwilliger Gemeindebeitrag, Ihr Name und Ihre vollständige Anschrift. Eine Spendenbescheinigung wird unaufgefordert zugesandt.



Noch ist der Kirchturm eingerüstet. Auch die restliche Kirchenfassade soll saniert werden. Bitte helfen Sie!

Umbau des Harmshauses: Planung abgeschlossen

Gut Ding will Weile haben! Die Arbeitsgemeinschaft für den Umbau des Harmshauses hat inzwischen ihre Planung abgestimmt und beschlossen. Damit gehen wir auf einen Bauantrag zu. Nach der Infoveranstaltung im Mai sind die Rückmeldungen der Teilnehmenden mit ihren verschiedenen Punkten in die Beratungen eingeflossen. Auch die Fragen zur Raumaufteilung, zur Brüstungshöhe im Untergeschoss, zu Fluchtwegen und weiteren Punkten wurden in den Planungsgesprächen mit dem Architekturbüro Rathjen aufgegriffen.

Nun wird am Finanzierungsplan und dem genauen Zeitplan gearbeitet: Alles erfolgt mit dem Architekturbüro und dem Energieberater. Wir planen auch eine neue Heizung mit Wärmepumpe.

Parallel dazu gibt es bereits erste Ideen zur Gestaltung, etwa für die Küche, den Eingang und Einbauten. Wie auch bei privaten Neubauten gilt: Für die bewegliche Innenausstattung ist nicht das



Intensive Beratung im Planungsteam für den Umbau des Harmshauses

Architekturbüro zuständig. Hier werden wir Prioritäten setzen und so viel Bestehendes wie möglich erhalten oder weiterverwenden. Erst dann wird deutlich, wieviel Budget für zusätzliche Wünsche bleibt – und welche Dinge bei genauer Prüfung entsorgt oder gegebenenfalls ersetzt werden müssen.

Kirchenvorstand aktuell

Aus gesundheitlichen Gründen hat Susanne Schenck-Nekarda den Vorsitz des Kirchenvorstands abgegeben. Dem Kirchenvorstand bleibt sie weiterhin erhalten. Ihr bisheriger Stellvertreter, Stefan Heitmann, wurde zum neuen Vorsitzen-

den gewählt. Neu in der Stellvertretung ist nun Pastor Jens Ubben. Der Kirchenvorstand dankt allen, die seine Arbeit mit ihren vielfältigen Leitungsaufgaben unterstützen!

Vorbereitung für Weltgebetstag

Wir freuen uns auf den nächsten Weltgebetstag am Freitag, 6. März. Wir feiern diesen besonderen Gottesdienst jeweils in Lauenbrück, Fintel und Scheeßel, aber wir bereiten ihn gemeinsam vor. Dazu treffen wir uns am **Mittwoch, 14.1., 19 Uhr**, im **Gemeindehaus Lauenbrück**.

Dieses Jahr beten wir mit Worten der Frauen aus Nigeria. Der Weltgebetstag unterstützt, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerech-

tigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Wir freuen uns auf die Gottesdienstideen aus Nigeria. Am 14.1. werden wir die Lieder kennenlernen, bekommen Informationen über das Land Nigeria und wollen erste Ideen für den Gottesdienst austauschen. Eine herzliche Einladung an alle Interessierten!

Vortrag mit Gisela Wichern

Das Team von „Fit für's Leben“ veranstaltet einen Vortragsabend am **Freitag, 6.2., 19:30 Uhr, Harmshaus**. Als Referentin wurde Frau Gisela Wichern aus Sittensen eingeladen. Das Thema des Vortrages lautet „Der wunde Punkt – über den Umgang mit Kränkungen“.

Die Referentin schreibt: „Manchmal braucht es eine neue Sichtweise, um friedvoller mit sich und anderen umzugehen. Warum treffen uns manche Bemerkungen oder Verhaltensweisen so schmerzhaft? Machen Kränkungen krank? Und wie kommt es überhaupt zu diesem „wunden Punkt?“ Es gibt keine endgültige Lösung, aber dafür Aha-Momente, Impulse und Ideen zum Umgang mit Kränkungen.“



Gisela Wichern

Es darf ein interessanter, informativer und hilfreicher Vortrag erwartet werden im Harmshaus. Tickets gibt es für 7 Euro im Kirchenbüro und bei Kolkmann.

Männertreff nach Lüneburg

Der Männertreff macht am **11.12.** eine Tour zum Jahresabschluss nach Lüneburg. Treffpunkt ist um 8 Uhr am Scheeßeler Bahnhof, Gleis 3. Bei einer zweistündigen Stadtführung sehen die Teilnehmer alles, was Lüneburg zu

bieten hat. Anschließend ist eine Einker eingepplant. Nach dem Genuss eines Heißgetränks im Lichterglanz treten die Männer dann den Heimweg an. Der Kostenbeitrag liegt bei 15 Euro. Anmeldung unter www.aktive-maenner.de.

Willkommen in unseren besonderen Gärten!

Wir suchen eine/n Friedhofspfleger/in (m/w/d) als Minijob! Für unsere Friedhöfe in Scheeßel suchen wir, die St. Lucas-Kirchengemeinde Scheeßel, eine Friedhofspflegekraft, die neben dem Friedhofsgärtner kleinere Aufgaben im Bereich der Gartenpflege, der Hausmeister Tätigkeiten in der Kapelle oder den Urnenaushub übernimmt.

Die Tätigkeiten umfassen u.a. Pflege von Beeten, kleinere Pflasterarbeiten und Reparaturen, Pflege von Gräbern ohne Hinterbliebene, allgemeine Ordnung auf dem Friedhof erhalten (Müll, Äste), Unterstützung bei der Laubentfer-

nung. Unsere Friedhöfe sollen so gestaltet sein, dass Gäste und Hinterbliebene sich gerne dort aufhalten. Dabei sind Sie als Friedhofspfleger/in auch Ansprechpartner/in vor Ort auf dem Friedhof. Mitzubringen sind Führerschein und PKW, handwerkliche Fähigkeiten, körperliche Belastbarkeit und guter Umgang mit Besucher*innen des Friedhofes.

Wir bieten Ihnen eine flexible Arbeitszeit, zwei schöne Gärten zur Pflege und die enge Zusammenarbeit mit der Friedhofsverwaltung.



Mit Herz für unsere Friedhöfe: Neuer Friedhofspfleger gesucht

Diakonische Angebote

Besuchsdienst für Geburtstage

Do, 29.01., 19:30 Uhr

Lutherhaus Kaminraum

Kontakt: Hartmut Nack, Tel. 04263 1294

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

2. Do im Monat, 17-19 Uhr

Tagespflege, Friedrichstr. 12

Kontakt: A. Meyer, Tel. 04263 6757650

Frühstückstreff für psychisch kranke Menschen

Fr, 10:00 Uhr, Lutherhaus Kaminraum

Kontakt: Ina Wesseler, Tel. 0170 2117577

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do, 18:30 Uhr, Lutherhaus

Café gemeinsam (Flüchtlingshilfe Scheeßel)

Mi, 16-18 Uhr, Meyerhof

Mitmachen

Catering-Team

Kontakt: Edda Bobrich, Tel. 0172 4258084

Gemeindebriefaufsteiler

Kontakt: Kirchenbüro

Gottesdienstteam

Kontakt: Johanna Schröder, Tel. 04263 1542

Kirchcafé-Team

Kontakt: Jens Ubben, Tel. 04263 4920

Schaukastenteam

Kontakt: Andrea Holsten, Tel. 04263 300616

Team Offene Kirche

Kontakt: Susanne Schenck-Nekarda. Tel. 04263 984561

Angebote für Erwachsene

„Fit fürs Leben“

Regelmäßige Angebote für Frauen

Kontakt: Sigrid Häntzschel, Tel. 04263 4633

Männertreff

Regelmäßige Angebote

Kontakt: Jürgen Kahrs, Tel. 04263 1630

Offenes Bibellesen

2. Mi im Monat 19:30 Uhr

Lutherhaus

Kontakt: Sigrid Häntzschel, Tel. 04263 4633

Hauskreise

Verschiedene Gruppen und Termine

Kontakt: Jens Ubben, Tel. 04263 4920

Erlebnistanz

2./4. Di im Monat 18:30 Uhr

DGH Wittkopsbostel

Kontakt: Angelika Witt, Tel. 04263 1620

Seniorenkreis Bartelsdorf-Wohlsdorf

(Pause)

Kontakt: Gunda Brunkhorst, Tel. 04263 982438

Seniorenkreis Hetzwege-Abbenndorf

und Wittkopsbostel

Mi, 03.12., 14:30 Uhr

Mi, 07.01., 14:30 Uhr

Kontakt: Hannelore Intelmann, Tel. 04263 3599

Seniorenkreis Westerholz

Mi, 10.12., 14:30 Uhr

Mi, 14.01., 14:30 Uhr

Kontakt: Käthe Wahlers, Tel. 04263 2157

Seniorenkreis Scheeßel

Di, 16.12., 15:00 Uhr

Kontakt: Hartmut Nack, Tel. 04263 1294

Andachten im „Haus am Beekepark“, „Haus im Garten“ Scheeßel und Ostervesede und in der Tagespflege

Kontakt: Hartmut Nack, Tel. 04263 1294

Erprobungsphase für neues Gesangbuch startet

Nach einiger Verzögerung kam die Lieferung auch in Schreeßel an: Die Erprobungsphase für das künftige Gesangbuch kann in unserer Kirchengemeinde beginnen. Eine Vorab-Testausgabe umfasst etwa ein Drittel des neuen Gesangbuches. Als eine von 42 Kirchengemeinden unserer Landeskirche wurden wir ausgewählt, die Testausgabe mehrere Monate lang auszuprobieren. Im Laufe des März werden breite Rückmeldungen erbeten. So fließen auch unsere Erfahrungen in die endgültige Ausgabe ein, die Ende 2028 in Deutschland eingeführt werden soll.

In einem gut dreijährigen Prozess wurden durch eine deutschlandweite Kommission ca. 20.000 Lieder bewertet und eine Auswahl getroffen. Neue Rubriken wurden erarbeitet, in die aber nicht nur Lieder, sondern diesmal auch Texte, Gebete und Liturgien integriert sein werden. Das künftige Gesangbuch wird auch digital zugänglich sein.

Ab dem Advent werden die Bücher im Gottesdienst und bei anderen Gemeindeveranstaltungen genutzt. Ein Schwerpunkt des Ausprobierens wird im Januar



Ungefähr so soll das künftige Gesangbuch aussehen, das Ende 2028 erscheint. Nun ist Zeit zum Testen!

und Februar in der Winterkirche stattfinden. Herzliche Einladung, genauer in die Bücher hineinzuschauen! Auch die Gesangbuchkommission wird sich freuen, wenn zahlreiche Rückmeldungen aus Schreeßel bei ihr eingehen.

Swinging Christmas - schwungvolles Konzert

Am **Mittwoch, 17.12.**, lädt der gemischte Chor Via Nova Sittensen zu einem festlichen und zugleich schwungvollen Weihnachtskonzert in die St.-Lucas-Kirche ein. Unter der musikalischen Leitung von Ingo Stoevesandt präsentiert der Chor gemeinsam mit seinem großen Projekt-Ensemble ein abwechslungsreiches Programm voller stimmungsvoller und mitreißender Weihnachtsmusik. Zu Gast sind der Frauen- und Männerchor

Scheeßel unter der Leitung von Svetlana Korytko. Die Chöre versprechen einen Abend, der das Publikum in ein „gesangliches Winterwonderland“ entführt. Das Konzert beginnt um **19 Uhr**. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Ein Abend voller Klang, Freude und echter Weihnachtsstimmung ist garantiert!



Regelmäßige Angebote

Posaunenchor
Mi, 19.30-21.00 Uhr
Harmshaus, gr. Saal
Kontakt: Anne Wahlers, Tel. 04263 3849

Jugendband
Mi, 17-19 Uhr (14-täglich)
Harmshaus, Untergeschoss
Kontakt: Melanie Tomforde, Tel. 0176 85600329

Kinderchor "Notenflitzer" (1.-4. Klasse)
Mi, 16-17 Uhr
Harmshaus, gr. Saal
Kontakt: Melanie Tomforde, Tel. 0176 85600329

Nikolausparty: Feiern, Spielen, Spaß haben!



Am **Samstag, 6.12.**, findet von **14 bis 18 Uhr** die Nikolausparty im **Harmshaus** statt. Freut euch auf eine spannende Nikolausgeschichte, Musik zum Mitmachen, Spielaktionen und kreative Angebote. Viele Kinder sind schon dabei. Anmelden könnt ihr euch bis zum **4.12.** über den QR-Code. Wir freuen uns auf euch!



Faschingsparty für Kinder – wir feiern weiter!

Nach der Nikolausparty geht's weiter mit der Faschingsparty! Am **Samstag, 14.2., 15-18 Uhr**, feiern wir im **Harmshaus** in Scheeßel. Kinder der 2.-5. Klasse sind eingeladen. Verkleidet kommen oder vor Ort etwas aus der Verkleidungsbox aussuchen – beides geht! Der Juleica-Kurs plant die Party als Praxisprojekt mit

Unterstützung von erfahrenen Teamern. Es gibt tolle Ideen und Aktionen! Damit die Jugendlichen besser planen können, meldet euch bis **12.2.** über den QR-Code an.



Familientag 2026 „Mutig und stark“

Schon mal vormerken: Am **Samstag, 28.2.26**, planen wir von **14:30 bis 18:00 Uhr** einen Familientag. Unter dem Motto „Mutig und stark!“ gibt es einen gemeinsamen Auftakt in der Kirche, viele Aktionen und Spiele auf dem ganzen Gelände

und zum Abschluss ein gemeinsames Essen. Kinder, Eltern, Großeltern und alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Das Team vom Kinderausschuss freut sich schon. Weitere Infos folgen.

Kinderfreizeit in den Osterferien



Nach der Kinderfreizeit ist vor der Kinderfreizeit! Da wir den Termin der Freizeiten von den Herbstferien auf die Osterferien verlegt haben, ist die nächste Kinderfreizeit schon in Sicht. Vom **23.-26.3.26** erwartet Kinder der 2. bis 5. Klasse in der Freizeit- und Begegnungsstätte in Oese wieder ein abwechslungsreiches Programm: Actionspiele, eine aufregende Nachtwanderung, eine Kinderdisco,

kreative Workshops, Musik zum Mitmachen und spannende Geschichten aus der Bibel. Auf dem großen Außengelände gibt es jede Menge Platz zum Toben und Fußballspielen. Alle wichtigen Informationen zur Anmeldung gibt es im Freizeitflyer, der ab dem 6.12. in Scheeßel und Lauenbrück ausliegt. Das Team freut sich schon auf die nächste Freizeit!



Sommer, Sonne, Strand und mehr! Kroatienfreizeit

Vom **7.-19.7.26** fährt unsere Region Fintel-Lauenbrück-Scheeßel mit Jugendlichen zwischen 14 und 17 Jahren (oder ab 8. Klasse) nach Kroatien. Unser Camp liegt im Osten Istriens in der Kvarner Bucht, direkt an der kroatischen Adria. Der Kiesstrand mit kristallklarem Wasser ist direkt beim Camp und verspricht perfekten Badespaß und chillige Abende bei Sonnenuntergang. Im Hinterland befinden sich die bewaldeten Steilhänge des Ucka-Naturparks. Die Freizeit bietet Jugendlichen die Möglichkeit, neue Leute kennenzulernen, gemeinsam etwas zu erleben, den Sommer voll zu genießen und im Meer zu baden. Das Programm bietet einen guten Mix aus abwechslungsreichen Aktionen wie Showabenden, Sportaktionen, Workshops und Ausflügen zum Shoppen und Sightseeing, genauso wie Andachten und Impulse für den Glauben. Die Freizeit wird von Diakonin Melanie Tomforde, Diakonin Carolin Zimmermann und einem Team geleitet.

Anmeldungen sind auf der Webseite www.evjugend-row.de möglich, dort finden sich weitere Informationen. Da die Plätze begrenzt sind, empfiehlt sich eine schnelle Anmeldung.



Weitere Jugendfreizeiten 2026

Die Evangelische Jugend im Kirchenkreis Rotenburg hat ihr Freizeitenprogramm für das Jahr 2026 vorgestellt – und es hält wieder viele spannende Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bereit! Im Rahmen eines Jugendgottesdienstes am 14.11. in Ahausen wurde das neue Programm offiziell präsentiert. Seitdem läuft auch die Anmeldephase! Ob gemeinsames Unterwegssein, neue Freundschaften,

kreative Aktionen oder stärkende Erfahrungen im Glauben – die Freizeiten bieten Raum für all das und noch viel mehr. Alle Informationen zu den einzelnen Angeboten sowie die Möglichkeit zur Anmeldung findest du auf der Website der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Rotenburg: www.evjugend-row.de/freizeiten. Schau vorbei, such dir deine Wunschfreizeit aus – und sei 2026 dabei!

Kreative Kinderkirchen-Kinder...



... und kreative KU-8-Konfis

Regelmäßige Angebote

MiniClub (Treff für Eltern mit Kindern ab 1 J.)
Do, 9.00-11.00 Uhr
Harmshaus Untergeschoss
Kontakt: Sarah Rose, Tel. 0172 4555504

KinderKirche (4-11 J.)
Sa, 10.00-12.00 Uhr (24.1.)
Lutherhaus, Kigo-Raum
Kontakt: Bianca Schubert, Tel. 04263 982443

Kinderchor "Notenflitzer" (1.-4. Klasse)
Mi, 16-17 Uhr
Harmshaus, großer Saal
Kontakt: Melanie Tomforde, Tel. 0176 85600329

KinderKirche-Vorbereitung
Do, 19.30 Uhr (15.1.)
Lutherhaus, Kigo-Raum
Kontakt: Bianca Schubert, Tel. 04263 982443

Juleica / Angebote für Jugendliche
Kontakt: Melanie Tomforde, Tel. 0176 85600329

Trauer um unseren Friedhofspfleger Günter Putze



„Moin Johanna, komm mal eben rüber, ich muss dir etwas zeigen. Mit Ines habe ich eben auch schon gesprochen.“ So wurde ich, Johanna Schröder, oft auf dem Friedhof begrüßt. Günter Putze hatte wieder etwas entdeckt, eine neue Idee, oder zeigte mir sein neuestes Projekt. Man spürte bei ihm, wie gerne er den Friedhof betreut hat. Es gab einen regen Austausch zwischen Ines Stein und Günter Putze. So wurden größere Projekte, aber vor allem die ganzen individuellen Fragen und Hilfestellungen ermöglicht. Hier mal etwas abschneiden, dort eine Platte richten, hier ein Grab räumen oder eine Lampe in der Kapelle reparieren. Günter Putze war ansprechbar für die Angehörigen und

für uns aus der Friedhofsverwaltung. Auch beim jährlichen Praktikum der Konfirmanden und Konfirmandinnen konnte er den Nachmittag gut mit den Jugendlichen gestalten. Viele kleinere und größere Fragen oder Probleme hat er mal eben gelöst. Es war ihm wichtig, dass der Friedhof ein Lebensort ist. Hier sollte man sich begegnen können und wohlfühlen. Er kannte seinen Friedhof und war dort einfach gern. Günter Putze hinterlässt auch auf dem Friedhof eine große Lücke. Wir trauern mit seiner Frau und der Familie.

Johanna Schröder und Ines Stein für den Kirchenvorstand und die Friedhofsverwaltung

Tag der Begegnung – gemeinsam stark durch Respekt

So viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich in unserer Kirchengemeinde, vom MiniClub bis zum Seniorenkreis, vom Bauausschuss bis zum Förderverein. Alle waren eingeladen zum Tag der Begegnung.

„Für mich ist die Kirchengemeinde ein Ort, an dem ich Respekt erfahre“, sagte eine Teilnehmerin und freute sich, dass wir als Kirchengemeinde mit diesem schönen Tag „DANKE“ gesagt haben.

Danke für Zeit, Freude, Engagement, Wissen und Können. Danke auch für den freundlichen Respekt, mit dem wir uns hier begegnen.

Wir haben „Danke“ gesagt mit einer interessanten Referentin und leckerem Essen, einem schön geschmückten Harmshaus und schönen Ambiente. Als Pastoren freuen wir uns, wie viele sich bei uns mit ihrem Können einbringen.



Kirchenvorstände tagten regional



Gemeinsam unterwegs für die Region: Die Kirchenvorstände Scheeßel, Lauenbrück und Fintel auf Klausur

Großer Dank an Tulipa



Ende Oktober hat „Tulipa“ endgültig seine Tore geschlossen. Viele vermissen schon jetzt das langjährige Floristikgeschäft. Was die wenigsten wissen: Der Tulipa-Chefin Gunda Weseloh war es ein Herzensanliegen, dass es auch auf dem Altar der St.-Lucas-Kirche einfach gut aussieht. Der Kirchenvorstand hat ihr für ihr außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement gedankt, denn regelmäßig hat Gunda Weseloh Samstag am späten Vormittag zwei Altargestecke zusammengestellt und persönlich in die St.-Lucas-Kirche geliefert. Wunderbare Geschenke! Unzählige Menschen konn-

ten den Anblick über viele Jahre genießen. Gunda: Das war fantastisch!

Dass es auch künftig schön aussieht auf dem Kirchenaltar, haben nun noch mehr als bisher unsere Küsterinnen Tina Wolff und Regina Mahnken im Blick. Einige Ehrenamtliche bringen sich ebenfalls ein. Wer hin und wieder dabei sein möchte, durch konkretes Gestalten, durch Ideen oder das Anbieten von Schätzen aus dem eigenen Blumenbeet, der melde sich gern direkt bei den Küsterinnen (Tel. 0160 94772784) oder im Kirchenbüro (Tel. 04263 1468).

Spenden für „Brot für die Welt“

Viele verbinden die Advents- und Weihnachtszeit mit einer Spende für die evangelische Entwicklungshilfeorganisation „Brot für die Welt“. Ein Schwerpunktprojekt kommt in diesem Jahr aus Uganda

unter dem Titel „Sauberes Wasser vor der Haustür“. Helfen Sie helfen! Das Spendenkonto: IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00, BIC: GENODED1KDB.

Großartiger Erntedankschmuck aus Jeersdorf



Helfen, Pflegen, Beraten und Betreuen

Was viele nicht wissen: Die Diakonie-Sozialstation bietet neben der Tagespflege auch die häusliche Betreuung an. Zum Ziel der Diakonie-Sozialstation gehört es, jeden Kunden nach seinen Bedürfnissen zu Hause zu versorgen. Die MitarbeiterInnen unterstützen bei den alltäglichen Aufgaben und leisten Gesellschaft. Gerade jetzt in der dunklen Jahreszeit steigt der Wunsch nach Gemeinsamkeit. Diese Zeit wird dann gerne genutzt, um weihnachtlich zu dekorieren, zu singen oder zu backen, um dann gemütlich bei einer Tasse Tee die Adventszeit zu genießen.

Wir sagen Danke für die angenehme

Zusammenarbeit, das Vertrauen und die Wertschätzung im vergangenen Jahr. Wir wünschen Ihnen und ihrer Familie ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest!



Eindrücke aus Fernost: Das Gebet im Alltag

Ich durfte während einer längeren Studienzeit in Fernost dem Buddhismus, Shintoismus und Hinduismus begegnen. Manche dieser Eindrücke klingen in mir nach. Heute ein zweiter Impuls:

Zweimal verbeugen, zweimal klatschen, dann innehalten – so ungefähr schien es zu gehen. Ich reckte meinen Hals, um zu sehen, wie es die Menschen vor uns machten, die zum Gebet am Schrein in Tokio anstanden.

Mehre Menschen standen in der Schlange, Einzelne, Paare, Jugendliche. Ein Kommen und Gehen am Schrein. Den Schrein betritt man durch ein oft rotes Torii-Tor. Es symbolisiert den Übergang zur besonderen heiligen Stätte. „Wollen Sie auch beten?“, werden wir freundlich einladend gefragt. „Bitte sehr...“ und man weist uns an den Schrein. Wir warteten erstmal ab und schauen zu.

Mir fällt auf, dass viele den Besuch im Schrein mit ihren alltäglichen Verpflichtungen verbinden. Schulkinder tragen noch ihre Uniform, manche kommen mit Einkaufskorb, andere tragen Arbeitskleidung. Sie stoppen am Schrein. Sie sammeln sich, geben dem Spirituellen Raum. Sie binden sich zurück an das Heilige ihrer Religion. Ich lerne, dass die Gebete frei gesprochen werden, oft sind es persönliche Wünsche.

Ich denke über diese kurzen Gebete, wie religiöse Zwischenstopps im Tagesablauf, nach. Wie kann es mir, wie kann es uns gelingen, die Religion mit dem Alltag zu verbinden? Wie kann man das ritualisieren, eben mal innehalten, meinen Alltag vor Gott bedenken? So ein kurzes Ritual, das fehlt mir in meinem Alltag. Einen Ort zu haben, eben den



Fluss der Zeit zu unterbrechen. Mich vor Gott zu verorten. Meine krausen Gedanken in einen Wunsch zu fassen.

Schreine kann ich in Japan viele entdecken. Es gibt größere Schreinanlagen mit mehreren Gebäuden und kleine Schreine im Park neben dem Spielplatz. Also kommt man auf den ganz normalen Wegen zur Arbeit, zur Schule oder zum Einkaufen auf jeden Fall an einem Schrein vorbei und kann eben anhalten. So ein Besuch dauert nur wenige Minuten.

Auf unserer Reise freue ich mich an den Schreinen. Wenn ich einen entdecke, denke ich an Gott und halte kurz inne. Vielleicht ist unser Glockengeläut etwas Ähnliches. Es durchdringt den Alltag. Traditionell haben die Glocken morgens, mittags und abends geläutet. Sie zeigen die Pause, den Feierabend und rufen aber auch jeweils zum Gebet. Das Gebet ist Teil der Tagesstruktur. Ich erinnere, dass ich nicht allein bin, dass Jesus jeden meiner Schritte mitgeht.

Johanna Schröder

Rückblick auf die Männerfreizeit nach Münster



Neun aktive Männer machten sich in der letzten Augustwoche mit dem Auto und ihren Fahrrädern auf einem Anhänger auf nach Münster. Nachdem unterwegs eine zünftige Brotzeit eingelegt wurde, erreichten wir gegen Mittag unsere Unterkunft. Es ging dann auf die Räder, um die Stadt Münster kennenzulernen. Am nächsten Tag gab es eine Stadtführung. Hier erhielten wir Informationen zur Geschichte und auch Informationen zu den Dreharbeiten des Tatortes und Wilsberg. Anschließend fand eine Tour ins Umland statt. An den nächsten Tagen gab es einen Marktbesuch und eine Dombes-

sichtigung. Auch mit dem Rad wurden weitere Touren durchgeführt, wobei der Höhepunkt die Fahrt durch die Rieselfelder war. Am letzten Tag ging es auf die Rücktour. Am Dümmer See wurde ein Zwischenstopp mit einer kleinen Führung in einer Aalräucherei eingelegt. Am späten Nachmittag trafen wir wieder in Scheeßel ein. Zu unserer Freude verlief die ganze Tour ohne eine Fahrradpanne. Für 2026 ist eine Männerfreizeit zum Ratzeburger See vom 24. bis 28. August geplant. Weitere Informationen folgen im nächsten Heft.

Büro

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung
Große Str. 14
Mo, Di, Do und Fr 10.00-12.00 Uhr,
Do auch 15.00-18.00 Uhr

Ines Otworowski (Kirchenbüro)
Tel. 04263 1468
kirchenbuero@kirche-scheessel.de

Ines Stein (Friedhofsverwaltung)
Tel. 04263 984559
friedhofsverwaltung@kirche-scheessel.de

Hauptamtliche

Pastor Hartmut Nack
Große Straße 16
Tel. 04263 1294
pastor.nack@kirche-scheessel.de

Pastorin Johanna Schröder
Dunkhorst 8
Tel. 04263 1542
pastorin.schroeder@kirche-scheessel.de

Pastor Jens Ubben
(Geschäftsführung des Pfarramts)
Große Straße 16
Tel. 04263 4920
pastor.ubben@kirche-scheessel.de

Jugenddiakonin Melanie Tomforde
Tel. 0176 85600329
melanie.tomforde@evlka.de

Kirchenmusikerin Anne Wahlers
Tel. 04263 3849

Kantor Klaus-Jürgen Buchroth
Kontakt über das Kirchenbüro

Küsterin Regina Mahnken
Küsterin Ellen Bettina Wolff
Tel. 0160 94772784
kuesterinnenscheessel@gmail.com

Kirchenvorstand

Pia Borm
Leonie Brand
Franziska Grymias
Stefan Heitmann
Frank Niewandt
Susanne Schenck-Nekarda
Cord Gerken (als Mitglied der Kirchenkreissynode)

alle erreichbar per E-Mail:
[nachname]@kirche-scheessel.de

Kirchenvorstandsaufgaben

Vorsitzender:
Stefan Heitmann, Tel. 0171 7565394
stellv. Vorsitzender:
Jens Ubben, Tel. 04263 4920

Unterstützung und Beratung

Diakonie-Sozialstation Scheeßel-Fintel mit Tagespflege
Tel. 04263 94380
Lebensmittelausgabe Scheeßel der Rotenburger Tafel e.V.
Tel. 0151 18615836
Kirchenkreissozialarbeit
Tel. 04261 63039-50
Schuldnerberatung
Tel. 04261 63039-56
Lebensberatungsstelle
Tel. 04261 63039-60
Migrations- und Flüchtlingsberatung
Tel. 04261 63039-72
„Wildwasser“ – Beratung gegen sexualisierte Gewalt
Tel. 04261 63039-90
Hospizverein Rotenburg
Tel. 04261 2097888
Flüchtlingshilfe Scheeßel e.V.
Tel. 04263 8745
Kleidershop des DRK Scheeßel
Tel. 01512 2689409
Telefonseelsorge
Tel. 0800 1110111

Taufen

[Daten nur in der Druckausgabe]

Trauungen

[Daten nur in der Druckausgabe]

Beerdigungen

[Daten nur in der Druckausgabe]

So., 30.11. 1. Advent	Scheeßel	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Ubben
	Fintel	10:00	Gottesdienst für Jung & Alt, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst für Kleine und Große, Vorbereitungsteam
So., 07.12. 2. Advent	Scheeßel	10:00	Gottesdienst für Kleine und Große, Pastor Ubben und Team
		11:15	Taufgottesdienst, Pastor Ubben
	Fintel	19:00	Gottesdienst Mittendrin, Team Mittendrin
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
So., 14.12. 3. Advent	Scheeßel	10:00	Gottesdienst, Pastor Nack
	Fintel	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
So., 21.12. 4. Advent	Scheeßel	18:00	Singegottesdienst, Pastorin Schröder
	Fintel	10:00	Singegottesdienst, Pastorin Mühlbacher & Anne Cordes
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter



Mittwoch, 24.12. Heiligabend	Scheeßel	14:30	Ostervesede Christvesper mit Krippenspiel, Pastorin Schröder
		14:30	Scheeßel Christvesper mit Krippenspiel, Diakonin Tomforde und Team
		15:00	Jeersdorf Christvesper, Pastor Nack
		15:00	Hetzwege Christvesper mit Krippenspiel, Renate Krabiell und Team
		15:30	Scheeßel Christvesper mit Krippenspiel, Diakonin Tomforde und Team
		16:00	Westervesede Christvesper mit Krippenspiel, Pastorin Schröder
		17:00	Scheeßel Christvesper, Pastor Nack
		22:30	Scheeßel Christmette, Pastor Ubben
	Fintel	15:00	Christvesper mit Krippenspiel, Pastorin Mühlbacher
		16:30	Christvesper, Pastorin Mühlbacher
		22:30	Christmette, Pastor i.R. Wajemann
	Lauenbrück	14:30	Christvesper mit Krippenspiel, I.Norrenbrock und M.Smit
		15:30	Helvesiek Christvesper, Pastor Rüter
		15:45	Christvesper mit Krippenspiel, I.Norrenbrock und M.Smit
		16:30	Stemmen Christvesper, Pastor Rüter
		18:00	Christvesper, Pastor Rüter
Donnerstag, 25.12. 1. Feiertag	Scheeßel	10:00	Festgottesdienst, Pastorin Schröder
	Fintel	10:00	Festgottesdienst, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Festgottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
Freitag, 26.12. 2. Feiertag	Scheeßel	10:00	Festgottesdienst, Pastor Rüter
	Fintel	10:00	Festgottesdienst, Pastorin Schröder
	Lauenbrück	10:00	Festgottesdienst, Pastorin Mühlbacher

Sonntag, 28.12.	Scheeßel	10:00 11:15	Singegottesdienst, Pastor Ubben Taufgottesdienst, Pastor Ubben
	Fintel		Einladung zum Gottesdienst in Scheeßel und Lauenbrück
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
Mittwoch, 31.12. Silvester	Scheeßel	16:00	Gottesdienst zum Jahreswechsel, Pastorin Schröder
	Fintel	16:00	Gottesdienst mit Abendmahl zum Jahreswechsel, Pastor Steinke
	Lauenbrück	18:00	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
Sonntag, 4.1.26	Scheeßel	10:00	Winterkirche in der Friedhofskapelle mit Abendmahl, Pastorin Schröder
	Fintel	10:00	Gottesdienst mit persönl. Segnung, H. Engelhardt
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter
Sonntag, 11.1.	Scheeßel	10:00	Winterkirche, Pastor Ubben
	Fintel	10:00	Gottesdienst, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
Sonntag, 18.1.	Scheeßel	10:00 11:15	Winterkirche, Pastor Nack Taufgottesdienst, Pastor Nack
	Fintel	10:00	Gottesdienst, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Prädikantin Hoppe
Sonntag, 25.1.	Scheeßel	10:00	Winterkirche, Pastor Ubben
	Fintel	10:00	Gottesdienst mit Taufen, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst, Pastor Rüter
Sonntag, 1.2.	Scheeßel	10:00	Winterkirche mit Abendmahl, Pastorin Schröder
	Fintel	10:00	Gottesdienst, Pastorin Mühlbacher
	Lauenbrück	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Rüter

**UND SIE KAMEN EILEND UND
FANDEN BEIDE, MARIA UND JOSEF,
DAZU DAS KIND
IN DER KRIPPE LIEGEN.**

LUKASEVANGELIUM 2,16



Online & Social Media

www.kirche-scheessel.de



[www.instagram.com/
evjugend.scheessel](https://www.instagram.com/evjugend.scheessel)



[www.instagram.com/
diakonin.melanie](https://www.instagram.com/diakonin.melanie)



Spendemöglichkeiten

Kirchenamt in Verden

IBAN DE68 2915 2550 0000 2020 69

Verw.zweck: KG Scheeßel + Spendenzweck
+ Ihre Adresse

Förderverein für die ev. Gemeindearbeit e.V.

Karin Weseloh, Tel. 04263 4949

IBAN DE44 2915 2550 0000 5319 13

St.-Lucas-Stiftung Scheeßel

Bettina Winkler, Tel. 04266 9817838

IBAN DE25 2915 2550 0000 1040 00

Verw.zweck: Zustiftung

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der St.-Lucas-
Kirchengemeinde Scheeßel

Redaktion und Layout: Kathrin Klähr, Jessica Lüde-
mann, Anette Meyer, Jens Ubben, Rebekka Ubben

Kontakt: gemeindebrief@kirche-scheessel.de

Bilder: S. 15 EKD, sonstige privat

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 5600 (durch Ehrenamtliche verteilt)

Redaktionsschluss: 02.01.2026

Verteiler: Freitag, 30.01.2026